

Erfolgreiche Saison für Lewitz-Kieker Albert

Mehr feste Termine für 2021, weitere Kapitäne gesucht

Das Geschäft brummt - der Lewitz-Kieker Albert mit Heimathafen Plate blickt auf eine gelungene Saison 2020 zurück. Aufgrund der Corona-Auflagen erst ab Anfang Juni auf dem Wasser, kam er auf insgesamt 70 Fahrten mit über 200 Fahrstunden, eine Steigerung von 62 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Die Einnahmen aus den Touren kamen im Wesentlichen dem Lewitz e.V. zu Gute, denn es lagen neben den normalen Betriebskosten keine grundlegenden Reparaturen oder Sonderausgaben an. Etwas Zusatzgeschäft fuhr der Kieker im Rahmen von Fahrdiensten für Bauarbeiten auf der Insel Kaninchenwerder ein. Besonders gefragt waren Touren zur Hirschbrunft. Mit über 30 Törns startete das Boot im September nahezu täglich Richtung Waldlewitz.



Mehr terminierte Touren in 2021, neue Kapitäne gefragt

Im kommenden Jahr möchte der Lewitz e.V. den bisherigen Schwerpunkt, das Gruppen-Chartergeschäft im Rahmen von Naturerkundungsfahrten, ergänzen. Um die vermehrten Nachfragen von Einzelpersonen oder kleineren Gruppen/Konstellationen bedienen zu können, sind mehr fest terminierte Törns in Kooperation mit Lewitz-Ranger Ralf Ottmann und weiteren Partnern vorgesehen. Ebenso soll der Lewitz-Kieker ab Neustadt-Glewe und Parchim unterwegs sein. Für die Abdeckung des Fahrgeschäftes werden nun weitere Kapitäne gesucht. Angesprochen sind aktive Ruheständler, die entweder schon ein Sportschifferzeugnis besitzen oder Lust haben, es zu erwerben. Für die Fahrdienste gibt es eine Aufwandsentschädigung. Interessenten können sich für weitere Informationen melden bei Kieker-Kapitän Horst Brüggemann unter Tel. 0173 9151743 oder per E-Mail unter info@die-lewitz.de

Allgemeine Infos zum Lewitz-Kieker

Der überdachte und beheizbare Lewitz-Kieker steht für Naturerkundungstouren und individuelle Fahrten zu Familienfeiern oder Firmenausflügen zur Verfügung. Ab Heimathafen an der Hubbrücke Plate oder Banzkow schippert das Boot auf Anfrage und nach Verfügbarkeit über den Störkanal Richtung Schweriner See oder Waldlewitz/Friedrichsmoor. Maximal zwölf Fahrgäste haben Platz, zwei Besatzungsmitglieder pro Tour werden gestellt. Fahrräder können mitgenommen werden. Wer im Besitz eines Sportschifferzeugnisses ist, kann den Lewitz-Kieker auch selbst führen. Erforderlich ist jedoch immer mindestens ein Besatzungsmitglied, das vom Verein Lewitz e. V. gestellt wird und mit dem notwendigen Sportschiffer- und Sprechfunkzeugnis ausgestattet ist. Selbst mitgebrachte Speisen und Getränke können verzehrt werden. Der Stundenpreis in Höhe von 105 Euro zzgl. 7 % MWSt. setzt sich zusammen aus 80 Euro für das Boot und 25 Euro für die zwei Personen Schiffsbesatzung. Gutscheine sind erhältlich.

Der Lewitz-Kieker Albert ist ein Schubschlepper und wurde 1955 in Berlin Spandau gebaut. Er ist 15,75 Meter lang, 3,79 Meter breit und ein sogenannter Langsamläufer. Im Rahmen der BUGA 2009 kaufte die Gemeinde Plate das Boot und baute es um. Seitdem wird es ständig modernisiert. Benannt ist der Kieker nach dem ehemaligen Plater Bürgermeister Dr. Albert Hilbig.

Weitere Infos zum Lewitz-Kieker Albert unter www.die-lewitz.de/lewitzkieker